

<p>REPUBLIQUE TUNISIENNE MINISTERE DE L'EDUCATION ET DE LA FORMATION ♦♦♦ EXAMEN DU BACCALAUREAT ♦♦♦ SESSION DE JUIN 2008</p>	<p>ANCIEN REGIME SECTIONS : TOUTES SECTIONS EPREUVE : ALLEMAND DUREE : 1 h 30 COEFFICIENT : 1</p>
--	--

TEXT :

Eric Wanko, 26, kommt aus Kamerun. Er studiert seit 2001 in Aachen Chemie.

„Ich wollte nach meinem Abitur im Ausland studieren“, sagt er. Er hofft, dass seine Chancen auf einen Arbeitsplatz besser sind, wenn er in die Heimat zurückkehrt.

„Ich habe mich nach reiflicher Überlegung für Deutschland entschieden“, erinnert sich Eric. Vor allem die gute und kostenlose Ausbildung sowie die Möglichkeit, selbständig zu lernen, haben bei seiner Wahl eine Rolle gespielt.

In einem Sprachinstitut in Freiburg hat er Deutsch gelernt. Anfangs hatte er Schwierigkeiten, mit Deutschen Freundschaften zu schließen: „Die sind nicht so kontaktfreudig“, findet er.

In den Ferien hat er gearbeitet, um sein Studium zu finanzieren.

Nach dem Studienabschluss möchte der junge Kameruner in sein Land zurückkehren. Er hofft dort für eine internationale Firma zu arbeiten. „So kann ich meinem Land am besten dienen“, sagt er.

In: Juma 2 / 2002

I – LESEVERSTEHEN (6 Punkte)

Richtig oder falsch? Kreuzen Sie an! (3 P)

- 1- Eric hat sein Abitur in Deutschland gemacht.
- 2- Vor dem Studium hat er einen Sprachkurs in Aachen gemacht.
- 3- Heute studiert er Chemie in Aachen.
- 4- Er finanziert sein Studium durch Jobs.
- 5- Wenn er mit dem Studium fertig ist, will er in Kamerun arbeiten.
- 6- Heute arbeitet er für eine internationale Firma.

richtig	falsch
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Welche Antwort passt? Kreuzen Sie an! (1 P)

- 7- Eric lebt heute in
 - a- Kamerun.
 - b- Aachen.
 - c- Freiburg.
- 8- Nach dem Studium
 - a - will Eric für eine internationale Firma in Deutschland arbeiten.
 - b - will Eric für immer in Deutschland bleiben.
 - c - will Eric nach Kamerun zurückkehren.

Antworten Sie in Satzform! (2 P)

9- Warum wollte Eric im Ausland studieren?

.....
.....

10- Möchten Sie nach dem Abitur arbeiten oder studieren? Warum?

.....
.....

II – WORTSCHATZ (4 Punkte)

1) Was passt zusammen? Ordnen Sie zu! (2 P)

1- Wo können wir uns treffen?	A. Ja, ab 21 Uhr.
2- Hast du heute Abend Zeit?	B. Ich bin nicht sehr groß und trage eine dunkle Brille.
3- Schmeckt dir der Salat nicht?	C. Nicht so sehr, ich muss viele Überstunden machen.
4- Bist du mit der neuen Stelle zufrieden?	D. freundlich aber faul.
5- Wir haben uns noch nie gesehen, wie kann ich dich erkennen?	E. Am Montag, um 10.30 Uhr.
6- Was schenkst du Brigitte zum Geburtstag?	F. Doch, er ist fantastisch.
7- Wann kommt dein Onkel im Flughafen an?	G. Am besten im Café „Alexander“, im Stadtzentrum.
8- Wie findest du unsere neue Deutschlehrerin?	H. Das weiß ich noch nicht, vielleicht eine Halskette.

1	2	3	4	5	6	7	8

2) Was passt? Ergänzen Sie! (2 P)

Fächern – Lust – Lehre – verbessern – lernst – aufhören – Schulabschluss - verrückte

Tobias will nicht mehr zur Schule gehen. Er diskutiert darüber mit seinem Freund Fadi.

- Tobias, stimmt es, dass du mit der Schulewillst?
- Ja, das stimmt.
- Das ist aber eineIdee, findest du nicht?
- Das sagen meine Eltern auch, aber ich habe in fast allennur schlechte Noten.
- Das ist nicht schlimm. Du kannst sie sicherlichwenn du fleißig
- Das stimmt schon, aber ich habe keinemehr, zur Schule zu gehen.
- Und was willst du ohnemachen?
- Vielleicht gleich eine Arbeit suchen oder einemachen, das weiß ich noch nicht.
- Na dann, Viel Glück!

III – GRAMMATIK (5 Punkte)

1) Ergänzen Sie das passende Personalpronomen! (1,5 P)

Ein Telefongespräch:

- Fischer!
- Hallo Martin, hier ist Nadim. Wie geht's? (Ihnen – dir – dich)
- Danke, gut.
- Am Samstag gebe ich eine Geburtstagsparty und möchte (du – dir – dich) dazu herzlich einladen. Kannst..... kommen? (du – Sie – dir)
- Ja, gern. Wann beginnt die Party?
- So gegen 18 Uhr.
- Prima! Das passt sehr gut (mich – mir – uns). Kommen Wassim und Petra auch? Hast du eingeladen? (sie – Sie – ihnen)
- Ja. Ich habe eine E-Mail geschickt. (Sie – Ihnen – ihnen)

2) Fragen Sie! (2,5 P)

Beispiel:

Mein Vater fährt morgen nach Berlin. → Wer fährt morgen nach Berlin?

Ebenso:

a. Sabine feiert nächste Woche ihren 18. Geburtstag.

.....

b. Tunesien liegt am Mittelmeer.

.....

c. Herr Schneider fährt jedes Jahr ans Mittelmeer.

.....

d. Ich finde den Chemieunterricht langweilig.

.....

e. Der Flug nach München hat über zwei Stunden gedauert.

.....

3) Was passt? Ergänzen Sie! (1 P)

- a. Gefallen Ihnen die Schuhe?
 - Ja. Haben Sie noch.....? (eine – etwas – welche)
- b. Ich suche einen Kugelschreiber.
 - Hier ist..... (eins – einen – einer)

